

Die Universität Augsburg hat zum 1. Dezember 2016 eine neue Medizinische Fakultät gegründet, die mit den beiden Forschungsschwerpunkten „Medical Information Sciences“ (MIS) und „Environmental Health Sciences“ (EHS) und den klinischen Profizentren Gefäßmedizin, Tumormedizin und Allergologie ein international attraktives und interdisziplinäres wissenschaftliches Profil verfolgt. In der medizinischen Lehre verfolgt sie mit dem ersten Modellstudiengang in Bayern eine moderne kompetenzorientierte Medizinausbildung für eine sichere Gesundheitsversorgung der Zukunft.

Das Universitätsklinikum Augsburg bietet nahezu alle Fachrichtungen der Medizin für die rund zwei Millionen Einwohnerinnen und Einwohner des Regierungsbezirks Schwaben an. Die Klinik für Urologie deckt das gesamte Leistungsspektrum der Urologie mit einem Schwerpunkt in der Uroonkologie einschließlich der operativen Therapie und der Systemtherapie ab.

Das Comprehensive Cancer Center Augsburg (CCCA) ist Teil der CCC WERA Alliance der Comprehensive Cancer Centers Würzburg, Erlangen, Regensburg und Augsburg. Dieser Verbund hat den Status als Onkologisches Spitzenzentrum der Krebshilfe und ist Teil des Standorts WERA des Nationalen Centers für Tumorerkrankungen (NCT). Der Standort Augsburg ist außerdem Teil des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF).

An der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für eine

**Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor (m/w/d)  
der BesGr. W2  
für Experimentelle Uroonkologie**

im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit besetzen.

Mit der Professur sind der Aufbau und die Leitung des Labors für Experimentelle Uroonkologie an der Klinik für Urologie verbunden. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird dementsprechend ein eigenständiges wissenschaftliches Profil verbunden mit einer hohen fachlichen Expertise auf dem Gebiet der experimentellen Forschung an soliden Tumoren mit einem Fokus auf der Translationsfähigkeit in die Uroonkologie erwartet. Der Aufbau dieses neuen Forschungsbereichs an der Medizinischen Fakultät Augsburg bietet der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber dabei besondere Chancen bei der Weiterentwicklung des eigenen Forschungsprofils. Methodische Schwerpunkte sollten im Bereich von Proteo-Genomics und/oder Immunonkologie liegen. Erfahrung in der Anwendung präklinischer Modelle zur Prädiktion von Therapieansprechen bzw. -resistenz (z.B. Forschung an Organoiden) und im Bereich „Liquid Biopsy“, ist von Vorteil. Die Anknüpfbarkeit an die bestehenden Forschungsschwerpunkte des Instituts für Theoretische Medizin (ITM) und/oder an einen oder beide übergeordnete Forschungsschwerpunkte der Fakultät, MIS und EHS sollen in der Bewerbung dargestellt werden. Erfahrung in Aufbausituationen und in der Leitung eines eigenen Forschungsteams sind von Vorteil.

Die Universität Augsburg möchte eine profilierte, sichtbare Forschungspersönlichkeit mit Führungs- und Vernetzungskompetenz gewinnen, die sich durch exzellente Forschungsleistungen im ausgeschriebenen Gebiet, eine sehr gute Vernetzung in nationalen und internationalen Gremien, in Fachgesellschaften und Studiengruppen auf dem Gebiet ausweist. Wichtige Auswahlkriterien sind Fähigkeit und die Bereitschaft zu interdisziplinärem Arbeiten in Forschungsverbänden, hochrangige Publikationen sowie die Befähigung zur Einwerbung kompetitiver Drittmittel. Die Beteiligung an der Einwerbung von Verbundforschungsprojekten ist von Vorteil. Aufgrund der Einbindung der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers in die medizinische Ausbildung sind besonderes Engagement und eine breite Erfahrung in moderner kompetenzbasierter Lehre einschließlich der Anwendung von Blended Learning-Formaten wünschenswert.

und in einem spezifischen Lehrkonzept abzubilden. Der Nachweis einer didaktischen Qualifikation ist wünschenswert.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Medizin- oder naturwissenschaftliches Studium, pädagogische Eignung sowie ausgewiesene Lehrerfahrung. Die besondere Befähigung zu exzellenter wissenschaftlicher Arbeit ist durch eine Promotion sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen nachzuweisen, die durch eine Habilitation, im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch gleichwertige wissenschaftliche Leistungen (ggf. auch außerhalb des Hochschulbereichs) erbracht worden sein können. Die Leitung einer Nachwuchsgruppe stellt unter den in Art. 98 Abs. 10 Satz 5 BayHIG genannten Voraussetzungen eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung dar.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ansonsten ist eine Einstellung im Rahmen eines privatrechtlichen Dienstverhältnisses möglich.

Die Universität Augsburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Für alle Fragen zur Gleichstellung finden Sie die Kontaktdaten der Beauftragten der Medizinischen Fakultät für die Gleichstellung von Frauen in Wissenschaft und Kunst unter:

<https://www.uni-augsburg.de/de/verantwortung/gender-equity-diversity/gender-equity/about-us/Frauen-beauftragte/>

Die Stelle ist für schwerbehinderte Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Für die Bewerbung nutzen Sie bitte ausschließlich unser Berufungsportal unter der Adresse: <https://berufungsportal.uni-augsburg.de/>.

Bitte halten Sie hierfür die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des eigenen beruflichen und wissenschaftlichen Werdeganges, Publikationsliste, Darstellung der Drittmittelinwerbung, Zeugnisse, Promotionsurkunde, ggf. Facharztnachweis, Habilitationsurkunde, Ernennungsurkunden, Verzeichnis der akademischen Lehrveranstaltungen) bereit. Ein aussagekräftiges Lehr- und Forschungskonzept für den Aufbau der ausgeschriebenen Professur, das idealerweise auch Anknüpfungspunkte an die Augsburger Forschungsschwerpunkte enthält, wird erwartet.

Bewerbungsschluss ist der

**25. Juni 2026**

Bei allgemeinen Fragen zur Bewerbung können Sie sich an die Dekanin Prof. Dr. Martina Kadmon ([berufung@med.uni-augsburg.de](mailto:berufung@med.uni-augsburg.de)) wenden.